

Die Instinkte zuletzt

Wer ist womit einverstanden und warum? Und: sind damit „wir“ gemeint?

Die komischsten Wirklichkeiten entstehen durch die Aneinanderreihung von Fakten! So viel ist sicher. Aber dafür brauchen wir Informationen, an die kein Mensch herankommen kann, soll, darf, den man gemeinhin „Bürger“ nennt. Bürger heißt eigentlich „der Geborgene“...und bereits das hat mit der Wahrheit überhaupt nichts zu tun. Es ist also ein komischer Begriff! Denn, immer wenn wir der echten Realität, durch Überläufer aus Staatsdiensten, in die Dienste der Menschheit, ansichtig werden, könnte uns das kalte Grausen kommen. Denn dann begreifen wir was wirklich vor sich geht...außer wir mauern, damit wir eben wieder nichts verstehen.

Da sind Kräfte am Werk, die weder mit Vernunft, noch mit Menschlichkeit, ja nicht einmal etwas mit Logik zu tun haben, es sei denn, man betrachtet die Wahrung von Geschäftsinteressen und, davon abhängig...allein davon abhängig...das Interesse am bloßen Überleben. Und diese Haltung „zwingt“ die Mächtigen dazu sich so zu verhalten, wie es der „Bürger“ niemals von einem Menschen erwarten würde. Darüber, wer die „Mächtigen“ sind, gehen die Meinungen zwischen den „Bürgern“ und den Eingeweihten aber mächtig auseinander. Während der Bürger noch annimmt, es handelte sich dabei um die führenden Politiker, weiß der Eingeweihte längst, daß hinter ihnen die wahren Strippenzieher stehen.

Politiker sind nur Marionetten! Sie erfüllen subalterne Aufgaben, im Dienst der Superreichen, deren Interessen sich wiederum mit der Verteilung der Weltressourcen beschäftigen. Dazu benötigen sie jedoch ein gerüttelt Maß an Dummen, welche die Politiker zu beschaffen beauftragt sind. Aus dieser sinnreichen Symbiose „Superreiche-Politiker“ entstehen dann die besten Teams, die man sich vorstellen kann, wenn man an einem Szenario zur Vernichtung des Globus gedanklich experimentiert! Sämtliche natürliche Anliegen, die eine Menschheit sonst noch haben könnte, bleiben da nicht nur außen vor, nein – sie werden sogar noch konsequent bekämpft. An dieser Front fallen alle ehrliche Menschen!

Die Ehrlichkeit muss hinter den Absichten und Umtrieben einer, insgesamt gesehen, absurden Weltwirtschaft weit zurückstehen. Daraus ein endgültiges Resümee zu ziehen hieße alle Hoffnung auf eine sinnvolle Zukunft, ohne Massenmorde, gewaltige Hungersnöte und Vernichtungskriege um Wasser und Brot, aufzugeben... Wer weiß, was man wissen sollte, der neigt dazu nichts mehr wissen zu wollen. Aber das bringt niemanden zur Vernunft! Obwohl sich – im Besitz dieses Wissens – fast jeder Trottel ausrechnen könnte, wohin was führt, überlässt man es zuguterletzt dann eben doch dem „Zufall“ was passiert. Und es kann nichts anderes passieren, als daß am Ende die primitivsten Instinkte siegen!

Wir aber, wir, die „Geborgenen“ sind offensichtlich mit allem einverstanden!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)